

Lieder für das dreihundertzweiundzwanzigste Montagsgebet am 9.5.2022



Mut-ter der Lie - be, Mut-ter du Rei - ne, A-ve Ma - ri - a! A - ve Ma-



ri - a! Lei-se, ganz lei - se na-het die Nacht. Nei-ge her - nie - der,



halt bei uns Wacht, nei-ge her - nie - der und halt bei uns Wacht!

2. Funkelnde Sterne nächtlich erglühen,
Ave dir singen, Lobpreis dir bringen!
Doch du bist unser lieblichster Stern,
Ave Maria, Mutter des Herrn,
Ave Maria, du Mutter des Herrn!

3. Ave Maria möchte dir singen
nicht nur bei Tage, auch wenn ich ruhe,
Abendstern lächelt lieblich und lind;
Mutter, im Schlummer grüßt dich dein Kind,
Mutter, im Schlummer noch grüßt dich dein Kind.




Gna - den-quel - le, sei ge-grüßt! Quel - le, die be-stän - dig fließt,



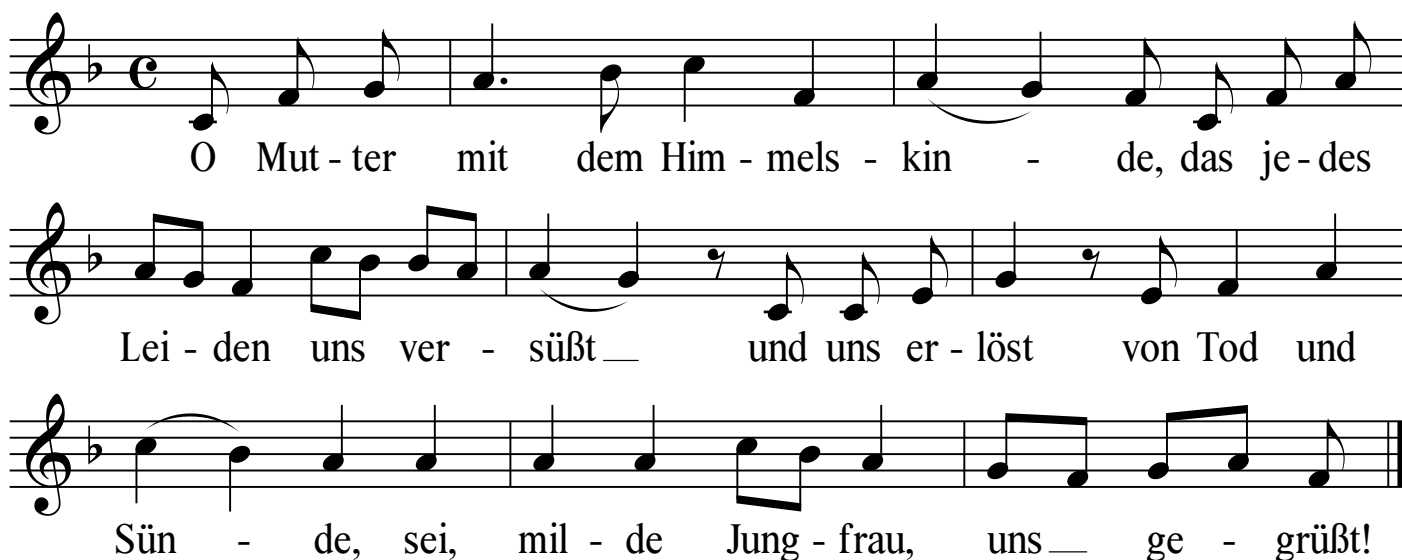
Trost der Chri-sten, o Ma-ri - a, Jung - frau, Jung-frau, sei - ge - grüßt!

2. Liebste Mutter, wir sind dein, gib uns, ewig dein zu sein;
schreib uns alle deinem Herzen, schreib uns unauslöschlich ein!
3. Mutter, es ist unerhört, daß dein Sohn dir nicht gewährt,
was du deinen treuen Dienern sütig, gütig hast begehrt.
4. Groß ist unsrer Feinde Zahl hier in diesem Jammertal,
steh uns bei in hartem Kampfe, rett uns, rett uns allzumal!
5. Nach vollbrachtem letzten Streit führ uns in die Ewigkeit!
Milde Jungfrau, zeig uns Jesum, Jesum in der Herrlichkeit!



O Hoch - ge - be - ne - dei - te, von kei - ner Sünd' Ent -
weih - te, Ma - ri - a, sei ge - grüßt, Ma - ri - a, sei ge -
grüßt! Dir glü - hen uns - re Trie - be, die du der schö - nen
Lie - be er - hab - ne Mut - ter bist, er - hab - ne Mut - ter bist!

2. Wie ruht auf deinen Armen, o Mutter voll Erbarmen,
dein Jesus sanft und mild, dein Jesus sanft und mild!
Sein Aug' wie deines blicket auf uns, o wie entzückt
dies himmlisch schöne Bild, dies himmlisch schöne Bild!
3. Ach, daß auf deinen Händen auch wir ein Plätzchen fänden,
beim lieben Jesuskind, beim lieben Jesuskind!
Du lässest Platz uns finden, wenn wir nur rein von Sünden
und fromme Kinder sind, und fromme Kinder sind!
4. Dein Kind winkt allen Frommen, durch dich zu ihm zu kommen,
sie hören deine Stimm', sie hören deine Stimm'.
"Hört, was euch Jesus lehret, tut, was von ihm ihr höret,
und folgt in Liebe ihm, und folgt in Liebe ihm!"



O Mut - ter mit dem Him - mels - kin - de, das je - des
Lei - den uns ver - süßt — und uns er - löst von Tod und
Sün - de, sei, mil - de Jung - frau, uns — ge - grüßt!

2. Sieh aus dem Himmel deiner Freuden auf uns herab mit Mutterblick,
die wir im Tränental der Leiden uns sehnen nach des Himmels Glück.
3. Bitt, daß nach deinem Tugendbilde stets heilig unser Wandel sei,
voll Unschuld, Sanftmut, Demut, Milde, in allem Gottes Willen treu.
4. Dann zeigst du freundlich uns einst droben im Himmelreiche deinen Sohn,
und er, der dich so hoch erhoben, reicht dann auch uns die Siegeskron.

Wenn mein Schiff-lein sich will wen-den in__ den Port der
E - wig-keit, wenn mein Le - ben bald wird en-den in__ dem
letz - ten schwe-ren Streit, o__ Ma - ri - a, steh zur Sei-ten,
laß__ mich dir be - foh - len sein; leit__ mein Schiff - lein,
hilf mir strei-ten, hilf, o lieb - ste Mut - ter mein!

2. Wenn die Kräfte mich verlassen und ich keinen Trost mehr find',
wollst mich liebeich dann umfassen, nicht gedenken meiner Sünd'.
O Maria, mich errette, steh mir bei, verlaß mich nicht,
wenn mich von dem Sterbebette Gott, der Herr, ruft ins Gericht!
3. Ach, in jenem Augenblicke zeige, daß du Mutter bist,
führ dem Richter mich entgegen, schütz mich vor des Feindes List!
Hebe flehend deine Hände, daß der herr mir gnädig sei,
und nach dieses Lebens Kampfe Himmelsfreuden mir verleih!
4. Wenn mein Los sich soll entscheiden, lege deine Fürbitt' ein;
laß nicht ew'gen Schiffbruch leiden, ach, die arme Seele mein.
O du Mutter aller Gnaden, reich' mir deine Friedenshand,
laß die Feinde mir nicht schaden, rette mich ins Vaterland.



Wenn ich ein Glöck-lein wär, schön wollt ich läu - ten,
 das soll-te rings-um-her al - len be - deu - ten: A - ve Ma -
 ri - a, a - ve Ma - ri - a, a - ve Ma - ri - a,
 a - ve Ma - ri - a, Ma - ri - a, a - ve Ma - ri - a,
 a - ve Ma - ri - a, a - ve Ma - ri - a.

2. Wär ich ein Vögelein, laut wollt ich singen,
 bis in das Herz hinein sollt es erklingen:
 Ave Maria, Ave Maria, Ave Maria!

3. Jungfrau, die Gott erhob, mög' Dir gefallen,
 wenn ich zu Deinem Lob, lasse erschallen:
 Ave Maria, Ave Maria, Ave Maria!



Him-mels-kön'-gin, jauchz' in Won - ne, Al - le - lu - ja!
 Den du trugst, des Le-bens Son - ne, Al - le - lu - ja!
 Ist dem fin - stern Grab ent-schwebt, Al - le - lu - ja!
 Bitt' für uns ihn, der da lebt. Al - le - lu - ja!